Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 56 (1981)

Heft: 9

Artikel: Spezialisten des Kleinkrieges

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-706896

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

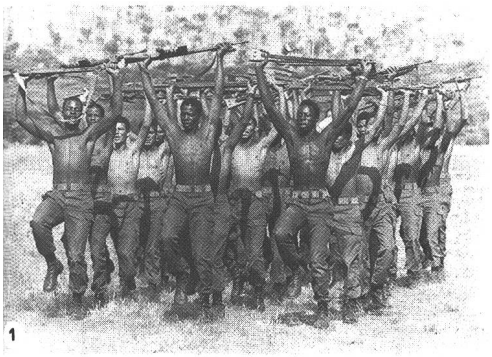
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Südwestafrikas bewaffnete Kräfte

Spezialisten des Kleinkrieges

Südwestafrika, auch Namibia genannt, ist ein Territorium der Republik Südafrikas mit eigener parlamentarischer Vertretung. Auf einer Fläche von 824 292 km² leben etwa 720 000 Einwohner, Schwarze und Weisse. Gemeinsamer Feind ist die von den Ostblockstaaten ausgebildete und (über Angola und Sambia) mit Waffen unterstützte Terror- und Guerillaorganisation SWAPO. Deren Tätigkeit möglichst zu unterbinden und die zivile Bevölkerung gegen die Mordkommandos zu schützen, ist Aufgabe der gemischtrassigen südwestafrikanischen Armee und ihrer Anti-Guerillaeinheiten. – Unser Mitarbeiter Stefan Sonderling hat sich bei diesen Spezialisten des Kleinkrieges aufgehalten, hat ihre Ausbildung und ihre Einsätze verfolgt.

H



1

Schwarze und weisse Soldaten des 41. Bataillons beim drillmässigen Fitnesstraining.

2

Schwarzer Anti-Guerillakämpfer der südwestafrikanischen Armee.

3

Einheit des 41. Bataillons beim Prüfungsschiessen.

4

Beweglichkeit, Feuerstärke und Treffsicherheit sind die drei obersten Leitsätze für die motorisierten Einheiten.

5

Motorisierte Patrouille beim Stellungsbezug in der Steppe.

6

Berittene Anti-Guerillakämpfer. Beim Verfolgen und beim Aufspüren von Terroristen in den Steppengebieten, leistet das Pferd nach wie vor wertvolle Dienste.

7

Die gleiche Feststellung gilt auch für Hunde, die für diese Art Kriegsführung besonders dressiert werden.

8

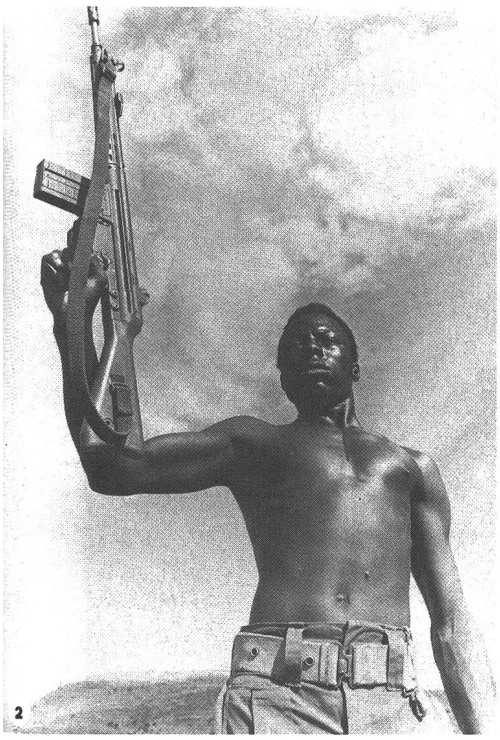
Soldaten des 41. Bataillons beim Einsatz in einer realistisch angelegten Gefechtsübung mit scharfem Schuss.

9

In Südwestafrika kann aus jeder Übung innerhalb kürzester Zeit Ernstfall werden. Wirklichkeitsnähe ist deshalb immer und überall und jederzeit unerlässliche Voraussetzung in der Gefechtsausbildung.

10

Nach jedem Einsatz gründlicher Parkdienst an Waffen, Geräten und Fahrzeugen. Gefechtsbereitschaft muss dauernd gewährleistet sein.

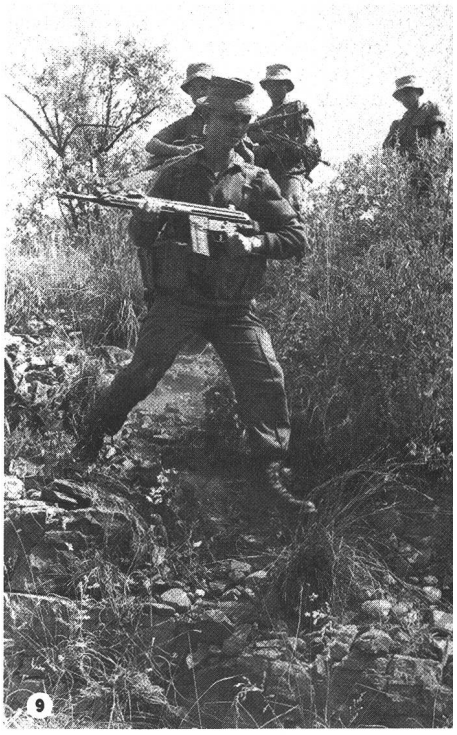


2

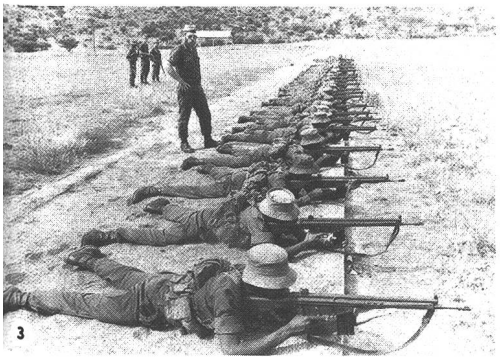
5

8

6



9



3

7

4

10